

EUROPA ⇨ IRLAND

Wandern in Kerry: Grüne Wiesen und tiefblaue Seen

Tourencharakter		Reisedauer	8 Tage	Gruppe	4-16 Teilnehmer
Wanderreise		Davon Wandertage	5 Tage		

- Staigue Fort
- Castle Cove
- Killarney
- Torc Waterfall
- Black Valley
- Upper Lake
- McGillicuddy Reeks
- Glenbeigh & Rossbeigh Beach
- Lough Acoose
- Waterville
- Derrynane House & Beach
- malerisches Dorf Sneem mit urigen Pubs

Schafe so weit das Auge reicht, sattgrüne Wiesen und traditionelle Musik in einem Irish Pub. So stellen wir uns eine Reise nach Irland vor. Im Südwesten der Insel entdecken wir vom kleinen Örtchen Killarney aus glasklare Seen, das grüne Hochland des Killarney Nationalparks und die historische Architektur des geschichtsträchtigen Landes.

Grüne Wiesen, blaue Seen & Atlantikbrise: Ring of Kerry

Kerry - vor allem die Region um Killarney, zieht seit über 200 Jahren Reisende an. Der Rundkurs um die Halbinsel Iveragh, der Ring of Kerry, wird seit knapp 100 Jahren befahren. Wenn man in diese Landschaft eintaucht, weiß man schnell warum. Dabei sieht man von der Ringstraße nur einen Bruchteil der landschaftlichen Schönheit - wie überall auf der Welt sieht man die schönsten Orte zu Fuß! Daher haben wir für Sie die schönsten Etappen des Fernwanderwegs „The Kerry Way“ zusammengestellt.

Wir wandern an einsamen Bergseen und Wildwasserflüssen entlang und auch am Fuße des höchsten Berges

Irlands. An anderen Tagen genießen wir den Blick auf die Berge und auf den Atlantik bei Wanderungen auf den Klippen von Kerry und laufen über goldene Sandstrände am türkisblauen Meer, klar kann dabei auch gebadet werden.

Der Großteil der Region ist UNESCO-Biosphärenreservat und schon seit 1932 Nationalpark. Wo es sich anbietet, kehren wir natürlich auch ein in eines der schönen irischen Pubs. Der kleine Ort Sneem hat alleine drei, die wir zu Fuß erreichen können, so dass wir abends die Chance haben, irische Livemusik zu erleben.

Historischer Südwesten

Im Südwesten Irlands ist es nicht nur die Natur, sondern auch die Kultur und deren historische Bauwerke, die die Region auszeichnen. Direkt am Muckross Lake das gleichnamige „House“ mit seinen perfekt gepflegten Kulturgärten. Die Architektur und vor allem die an das Herrenhaus angeschlossenen Werkstätten, die wir optional besichtigen können, lassen uns tief in das Irland des 19. Jahrhunderts eintauchen. Auf dem Weg von Ventry nach Dunquin erblicken wir „Bienenkorbhütten“. Bienenkorbhütten? Das sind Kraggewölbebauten, deren Trockenmauerwerke noch bis in das 20. Jahrhundert als Lagerräume oder auch als Ställe dienten.

Unsere Unterkunft und Local Guides: Einfach nah dran

Das einzige Hotel in Sneem, das zudem ein paar hundert Meter entfernt in einem eigenen Park an der Südküste der Halbinsel Iveragh liegt, in Alleinlage an der Mündung des Sneem River.

Diese Reise nach Irland haben wir gemeinsam mit unserem langjährigen Irland-Partner konzipiert. Unsere Local Guides führen unsere Gäste kenntnisreich zu den schönsten Plätzen des Südwestens Irlands. Durch die kleinen, familiären Gruppen und die liebevollen Details vor Ort entstehen immer wieder besondere Zugänge vor Ort.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
14. Juni 2026	21. Juni 2026	⊗	495 €	1.885 €
19. Juli 2026	26. Juli 2026	⚠	495 €	2.090 €
Flüge sind in Eigenregie buchbar! Bitte fixieren Sie Ihre Flüge erst nach Rückbestätigung Ihrer Buchung!				
09. August 2026	16. August 2026	⊕	495 €	2.090 €
Flüge sind in Eigenregie buchbar! Bitte fixieren Sie Ihre Flüge erst nach Rückbestätigung Ihrer Buchung!				

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/ieg03

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise nach Dublin und Sammeltransfer nach Sneem

Wir landen am Dublin Airport und starten direkt in unser irisches Abenteuer. Mit dem Sammeltransfer - oder individuell, je nach Wunsch - geht es weiter nach Sneem. Die Fahrt dauert etwa fünf Stunden, und während wir die sanften Hügel, kleinen Seen und verträumten Dörfer der Kerry-Region vorbeiziehen sehen, bleibt genug Zeit, uns kennenzulernen und erste Eindrücke über die bevorstehende Reise auszutauschen. Schon die Landschaft stimmt uns ein auf die Schönheit und Vielfalt, die uns in den kommenden Tagen erwartet.

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(-/-/A)

2. Tag: Erste Schritte am Kerry Way: Von Sneem ins unberührte Bergland

Wir starten unsere erste Wanderung direkt vom Hotel aus, unserem Ausgangspunkt am Kerry Way. Schon bald spüren wir, was Kerry so besonders macht: Hinter dem idyllischen Dorf versorgen wir uns mit Proviant und tauchen ein in unberührtes Bergland, wo uns außer vereinzelt Wanderern nur Schafe begegnen. Ein kleiner Abstecher führt uns zum Staigue Fort, einem der größten und am besten erhaltenen Ringforts der keltischen Zeit, über 2000 Jahre alt und voller Geschichte.

Dann geht es weiter auf halber Höhe, in angenehmem Auf und Ab, mit atemberaubenden Ausblicken auf die Küste und die Mündung des Kenmare River. Schließlich erreichen wir den Traumstrand Castle Cove, nur einen Katzensprung vom gleichnamigen Örtchen entfernt. Hier bleibt Zeit für ein erfrischendes Bad im klaren, kühlen Atlantik oder für eine gemütliche Einkehr im lokalen Pub - ein perfekter Auftakt für unsere Wanderwoche.

Wanderung: ca. 15 Km, +/-450Hm, 4,5 h

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(F/-/A)

3. Tag: Von den Wasserfällen zu den Bergseen: Aufstieg im Killarney

Nationalpark

Am Morgen fahren wir einen Teil des Ring of Kerry und erreichen nach etwa einer Stunde Killarney. Unsere Wanderung beginnt am Torc Waterfall im Killarney National Park. Anfangs begegnen wir noch vielen Touristen, doch je weiter wir aufsteigen, desto mehr genießen wir die Ruhe der dichten Regenwälder für uns allein.

Oberhalb der Baumgrenze öffnen sich Hochmoore und karge, grüne Berglandschaften, gesprenkelt mit klaren, hochgelegenen Seen.

Unser heutiges Ziel liegt unweit des Upper Killarney Lake: Lord Brandon's Cottage. Einst eine Jagdhütte, ist es heute ein gemütliches Café, in das wir am Ende der Tour einkehren und uns mit einem warmen Tee belohnen können.

Wanderung: ca. 16 Km, +/-550 Hm, ca. 5,5

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(F/-/A)

4. Tag: Nordküstenblicke und Hügelwanderung: Zwischen Skellig Islands und Irlands höchsten Bergen

Wir fahren nochmals eine gute Stunde auf der berühmten Ringstraße und umrunden dabei die Spitze der Halbinsel. An der Nordküste erwartet uns eine wundervolle Wanderung über die Hügelketten, die fantastische Ausblicke auf die Dingle-Halbinsel, die Skellig Islands und im Inland auf die höchsten Berge Irlands bietet. Je nach Wetterlage entscheiden wir kurz vor Glenbeigh, ob wir im Ort einkehren oder einen Abstecher zum beeindruckenden Rosbeigh Beach machen, der sich über drei Kilometer auf einer kleinen Halbinsel erstreckt.

Wanderung: ca. 15 Km, +100/-400Hm, ca. 5 h

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(F/-/A)

Freier Tag in Kerry: Kultur, Küste und Wellness Tag zur freien Verfügung

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Besonders empfehlenswert ist ein Ausflug mit dem Linienbus nach Killarney. Hier lohnt sich vor allem ein Besuch von Muckross House, einst Schauplatz für Königin Victorias Besuch. Das Haus samt Inventar und Grundbesitz wurde 1932 dem irischen Staat geschenkt - daraus entstand der wunderschöne Killarney National Park.

Alternativ können Sie per Bus die Küste erkunden, etwa Castle Cove, oder das im Sommer belebte Örtchen Kenmare besuchen. Auf Wunsch bietet die Reiseleitung vor Ort eine Rundwanderung in der reizvollen Umgebung von Sneem an. Zur Entspannung können Sie im Hotel ein Bad in einem Fass mit aufgewärmtem Meerwasser und Algen buchen.

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(F/-/A)

Ab ins Hochland: Die Königsetappe durch die McGillicuddy Reeks

Heute wartet die Königsetappe auf uns: Wir wandern durch das Massiv der McGillicuddy Reeks, Irlands höchste Berge, die in der Tat viel mächtiger wirken, als sie in Zahlen erscheinen. Wir durchqueren drei der abgeschiedensten Täler Irlands und überwinden zwei aussichtsreiche Passhöhen.

Der Weg führt durch Weideland mit Zaunüberstiegen, Feld- und schmalen Wanderpfaden, durch Moor und Fels, stets begleitet von Bächen, Bergseen und grandiosen Ausblicken auf die umliegenden Gipfel. Hier begegnen wir nur Einheimischen und wenigen Wanderern - ein wahrhaft unberührtes Hochlanderlebnis.

Wanderung: ca. 18 Km, +/-600Hm, ca. 6 h

Übernachtung im Sneem Hotel, Sneem

(F/-/A)

Küstenzauber zum Abschluss: Vom Waterville bis Derrynane“

Nach der langen Etappe lassen wir die Reise mit einer letzten Wanderung über die Spitze der Halbinsel ausklingen. Von Waterville, wo Charlie Chaplin regelmäßig Urlaub machte, wechseln wir von der Nord- auf die

Südseite von Iveragh - ein Unterschied, der sich in der Vegetation zeigt: Auf der Südseite erwartet uns eine lieblichere Landschaft mit Blumenpracht und sogar Palmen.

Unsere Küstenwanderung über den Mass Path führt uns zu einem der schönsten Strände Irlands, Derrynane, wo auch der ehemalige Landsitz des irischen Landesvaters Daniel O'Connell steht. Hier, wo er im 19. Jahrhundert die Grundlagen für die katholische Emanzipation und die Unabhängigkeit Irlands legte, bleibt Zeit ganz nach Lust und Laune: Besichtigung des Hauses, Entspannen am Strand oder gemütlich Tea and Scones genießen - vielleicht eine Mischung aus allem.

Wanderung: ca. 12 Km, +/-250Hm, ca. 4 h

Übernachtung im Hotel Sneem, Sneem

(F/-/A)

Heimreise

Wir genießen ein letztes Frühstück, bevor es für uns entweder nach Hause oder zum Anschlussprogramm geht

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Jeweils 1 Sammeltransfer vom bzw. zum Flughafen Dublin (Abfahrt ab Dublin Airport um 14:30 Uhr/ an Dublin Airport um 13:30 Uhr/ Flüge ab 15:30 Uhr buchbar)
- 7 Nächte im exklusiven 4-Sterne-Hotel
- Mahlzeiten gemäß Programm
- Eintritte: Seen Botstour Killarney Nationalpark
- geführte Wanderungen & Ausflüge an 5 Tagen wie ausgeschrieben
- alle Gepäck- & Personentransporte
- deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Flüge an/ab Dublin (Bitte fixieren Sie Ihre Flüge erst nach Rückbestätigung Ihrer Buchung)
- Nicht angeführte Mahlzeiten
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, etc.
- Impfungen, Versicherungen, etc.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt und daraus entstehende Kosten bzw. Änderungen durch Flugzeitverschiebungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Boundless

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner Boundless veranstaltet.

Kontakt

Boundless
Langhansstraße 97
D-13086 Berlin

T: +49 3053210565

E: mail@boundless-reisen.de

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB unseres Partner-Veranstalters Boundless](#)

Flughafen Sammeltransfers (Nur an Start- und Endtagen der einzelnen Reisen)

Bitte buchen Sie Ihre Flüge eigenständig

Vom Flughafen Dublin zur ersten Unterkunft der Reise: Treffen um ca.14:30 Uhr, Abfahrt um 15:00 Uhr

Bitte planen Sie mindestens 1 Stunde Zeit zwischen Ankunft Ihres Fluges und Abfahrt des Transfers ein.

Von der letzten Unterkunft der Reise zum Flughafen Dublin: Ankunft um 13:30 Uhr, früchtester Abflug 16:00 Uhr

Bitte planen Sie mindestens 2 Stunden Zeit zwischen Ankunft des Transfers und Abflug ein.

Da es sich - je nach Reise - bei den Strecken vom Flughafen zum jeweiligen Startpunkt um ein- bis sechsstündige Bus- und Autofahrten handelt, können wir nicht jeden Gast unmittelbar nach der Landung abholen, sondern bieten an den jeweiligen An- und Abreisetagen Sammeltransfers vom bzw. zum Flughafen Dublin an. Bitte beachten Sie, dass einige Transfers zum Teil mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt werden und z. T. begleitete Umstiege erfolgen.

Die Sammeltransfers gelten für die Start- und Endhotels der jeweiligen Tour. Vor- und Nach-Übernachtungen können nicht über Sammeltransfers abgewickelt werden.

Individuelle Anreisemöglichkeiten

Mehrmals am Tag gibt es einen direkten, komfortablen Linienbus vom Flughafen Dublin zum Busbahnhof Killarney. Von hier gelangen Sie mit zwei Umstiegen nach Sneem. Zudem gibt es eine Bahnverbindung von Dublin bis Killarney. Kosten jeweils zwischen 55 - 75 € pro Strecke. Zurück geht das Ganze umgekehrt, ist aber nur realistisch bei späten Abflügen oder Verlängerungsaufenthalt. Dazu siehe www.flightlink.ie und

<https://www.transportforireland.ie/> und <https://www.irishrail.ie/en-ie> .

Unterkunft

Wir wohnen 4-Sterne-Plus-Haus Sneem Hotel, dem einzigen Hotel in Sneem, das zudem ein paar hundert Meter entfernt in einem eigenen Park an der Südküste der Halbinsel Iveragh liegt, in Alleinlage an der Mündung des Sneem River. Es ist ein neues Haus und bietet aus seinem völlig verglasten Restaurant spektakuläre Blicke auf die Küste und die Berge der dahinter liegenden Beara-Halbinsel. Das Haus ist überall sehr großzügig und offen angelegt, auch die Zimmer bieten viel Platz. Das Essen ist natürlich auch sehr gut. Hier kann man es sich richtig gut gehen lassen. Es liegt in einem Dark Skye Reserve, bei sternenklarer Nacht fantastisch!

Verpflegung

Zum Frühstück können Sie zwischen einem irischen Frühstück (Cereals, Spiegeleier mit Speck und Toast, Marmelade, Tee und Kaffee) oder einem kontinentalen Frühstück (Cereals, Toast, Marmelade, Honig) wählen.

Lunch ist im Reisepreis nicht enthalten. In Sneem gibt es einen kleinen Supermarkt, in dem Sie Verpflegung für den Tag einkaufen können

[Bei Google Maps anzeigen](#)

Verpflegung

Zum Frühstück können Sie zwischen einem irischen Frühstück (Cereals, Spiegeleier mit Speck und Toast, Marmelade, Tee und Kaffee) oder einem kontinentalen Frühstück (Cereals, Toast, Marmelade, Honig) wählen. Lunch ist im Reisepreis nicht enthalten. In Sneem gibt es einen kleinen Supermarkt, in dem Sie Verpflegung

für den Tag einkaufen können. An 5 Abenden gibt es im Hotel 2 Gänge mit Hauptgang und Dessert. Die Getränke sind exklusive. Am

Anreisetag gibt es abends Sandwiches oder ein kaltes Büffet. Am Abend des Tages zur freien Verfügung haben wir das Abendessen exkludiert, damit jeder unterwegs einkehren kann, z.B. in einem der urigen Pubs von Sneem. Natürlich kann bei Anmeldung morgens auch im Hotel á la carte gegessen werden.

Höhenangaben bei den Wanderungen

Die Höhenangaben beziehen sich auf den maximalen Höhenunterschied, also tiefster Punkt und höchster Punkt des jeweiligen Wandertages, nicht auf die gesamt gewanderten Höhenmeter pro Tag.

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen einen für die Dauer des Aufenthalts gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Es empfiehlt sich die Mitnahme einer Kopie der Dokumente, die getrennt von den Originalen aufbewahrt werden sollten. Im Falle des Verlustes erleichtert dies das Ausstellen neuer Dokumente.

Ab dem **2. April 2025** benötigen alle anderen Personen für die Einreise nach **Nordirland** entweder eine mit einem gültigen Reisepass verknüpfte **ETA oder ein Visum**. Für die Einreise nach Irland benötigen Sie keine ETA.

EU-Bürger können ab dem 2. April 2025 nicht mehr mit einem nationalen Personalausweis nach Nordirland einreisen.

Falls Sie einer anderen Nationalität angehören, erkundigen Sie sich bitte bzgl. der für Sie geltenden Einreisebestimmungen beim für Sie zuständigen Konsulat.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Außenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Es wird empfohlen, ca. 8 Wochen vor Reisebeginn den Hausarzt oder eine andere geeignete Einrichtung zu kontaktieren, um sich über die empfohlenen Impfungen zu erkundigen.

Die medizinische Qualität in den Krankenhäusern reicht nicht immer an das generelle westeuropäische Niveau heran. Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die regelmäßig benötigte Arzneimittel beinhaltet, ist ratsam.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Außenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Gemäßigtes ozeanisches Klima mit geringen Temperaturschwankungen, die Sommer sind eher kühl, die Winter dafür mild. Grundsätzlich kommt es gehäuft zu Niederschlägen, das Wetter ist als windig zu bezeichnen.

Rund ums liebe Geld

In Nordirland gilt das Britische Pfund. In der Republik gibt es den Euro. Empfehlenswert ist die Mitnahme der EC-Karte, mit der man an jeder Bank Geld abheben kann. Weit verbreitet ist die Akzeptanz der wichtigsten Kreditkarten. Für unsere Irland Reisen sind diese allerdings nur bedingt zu empfehlen, da wir uns meist abseits der üblichen Touristenströme bewegen. Daher sollten Sie auch genügend Bargeld mitnehmen, bzw. am Flughafen Dublin abheben. Banken sind Mo.-Fr. von 10 bis 16 Uhr (auf dem Land manchmal nur bis 15 Uhr) geöffnet. In den meisten Shops, Tankstellen und Supermärkten kann man auch problemlos mit EC-Karte (Maestro-Zeichen) zahlen.

Trinkgeld

Das Trinkgeld liegt im Schnitt bei 10 % in allen Servicebereichen wie Hotels, Restaurants und bei Taxifahrten. Trinkgeld zahlt man nur an das Dienstpersonal, nicht aber an die Besitzer oder Miteigentümer. Auch Reiseleiter und Busfahrer freuen sich über eine Anerkennung ihrer Leistung.

Möchte man im Pub der Bedienung ein Trinkgeld zukommen lassen, ist es üblich einen auszugeben („have a drink“). Getränke werden im Pub übrigens sofort bei jeder Bestellung bezahlt, nicht - wie bei uns üblich - am Ende des Abends.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

Es gilt die Greenwich Mean Time (GMT) bzw. die Universal Time Coordinated (UTC). Sie ist im Vergleich zur Mitteleuropäischen Zeit eine Stunde zurück. Die Uhr sollte also um eine Stunde zurückgestellt werden. Zeitangaben werden in der Regel in einem 12-stündigen System gemacht, Mitternacht bis Mittag wird mit a.m. und Mittag bis Mitternacht mit p.m. bezeichnet.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt (Nordirland 240 Volt). Benötigt wird ein Adapter, von 2- auf 3-polig, ein sogenannter „britischer Standardstecker 13a“, der vor Ort (z.B. am Flughafen) gekauft werden kann. Sie erhalten ihn auch zu Hause im Fachgeschäft.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption

gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet -

Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- **ACHTUNG:** In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Eva Hickel

+43 316 58 35 04 - 14

eva.hickel@weltweitwandern.com